

Flurförderzeug-Einsatz: Beim Zentralisieren der Distribution muss die Geräteflotte stimmen

Bei der Planung und Realisierung des neuen Logistik-Zentrums von Amer Sports im saarländischen Überherrn hat OM Pimespo Förder-technik mit seinem Angebot in Sachen Servicebereitschaft, Flexibilität und dem Preis-Leistungsverhältnis das Rennen gemacht.

Der weltweit operierende Sportartikelhersteller Amer Sports steht für dominante Marken. Allen voran „Wilson“ mit hochwertigen Sportartikeln für die Bereiche Tennis, Golf und Teamsport. „Atomic“ deckt den Artikelbedarf für den nordischen und alpinen Wintersport ab. „Suunto“ bietet exklusive elektronische Sportinstrumente zur präzisen Messung und Verarbeitung von Umgebungswerten für Cross-Sports, Golf, Segeln und den Wintersport. „Precor“ spielt den Part des Fitness-Equipment-Business. Als es um die Zentralisierung der Distribution, schnellerer Warenumsatz, europaweite Endkundenlieferung, Transportzeiten-Minimierung, höhere Flexibilität bei Lieferungen und frühzeitige, studien-gestützte Bereitstellungsmaßnahmen für die EU-Osterweiterung ging, fiel die Wahl auf die Grenze zwischen den beiden größten Sportartikelmärkten, Deutschland und Frankreich im saarländischen Überherrn. Planen und Bauen in Rekordzeit wurde für

alle Beteiligten eine Herausforderung. Die Kooperation zwischen den verantwortlichen Logistikern von Amer Sports und den Fördertechnikspezialisten OM Pimespo begann schon sehr früh. Das Pflichtenheft für die Ausschreibung war durch M. Goppelt, Logistic Manager Europe, festgeschrieben.

Der Bekanntheitsgrad als Problemlöser, Orientierungsbesuche bei OM Pimespo-Anwenderreferenzen, das gute Preis-Leistungsverhältnis, Servicebereitschaft und Flexibilität waren für den Logistic Manager wesentliche Gründe für die Zuschlagserteilung. Das Anforderungsprofil und die Gerätewahl wurden einvernehmlich mit Amer Sports und dem OM Pimespo-Systemberater erarbeitet.

Bis 2,4 Millionen Sportartikel im Jahr

Heute steht das neue ZL auf einem Areal, das jederzeit eine Erweiterung, etwa durch Spiegelung des bestehenden Gebäudekomplexes, zulässt. Architektonisch wurde diese Möglichkeit bereits berücksichtigt. Von hier aus werden immerhin die Märkte in Europa, Afrika, im mittleren Osten und in Zentral Asien bedient.

Das 5712 m² umfassende Hochregallager bietet mit 36 Regal-Linien in 18 Gassen Raum für 15750 Paletten-Lagerplätze. In einer anderen Halle mit ca. 4000 m² befinden



Das Handeln der Paletten im Hochregal übernehmen Dual13 - 3 Hochregalstapler

sich das Blocklager für Tennisbälle, ein „Schneldreher“-Bereich, ein extra gesichertes Hightech-Sportartikel-Lager, Kommissionier- und Packstationen mit Rollenförderern sowie die Flanke der Verladetore für Warenein- und Warenausgang. Im Verwaltungstrakt sind EDV, Archiv, Servicebereich, Showroom, Büro- u. Konferenzräume, Kantine und Personalräume untergebracht.

SAP-Datenwirtschaftsprogramm

Der jährliche Warentransport wird auf 80000 Lieferungen mit insgesamt ca. 2,3 bis 2,4 Millionen Teile bzw. Sportartikel prognostiziert. Mit dem Server in München-



Im Wareneingangspuffer übernehmen XE-Dreiradstapler sowie CT-X 14 Deichselhochhubwagen mit Fahrerplattform den Transport

EINGESETZTE GERÄTEFLOTTE

- 2 XE 123 - Elektrostapler
- 1 XE 153 - Elektrostapler
- 2 Dual 13-3 - Hochregalstapler, induktiv
- 1 CTR-X 14 - Elektro-Deichselhochhubwagen mit Fahrerplattform
- 2 Logo 2-41 - Horizontal-kommissionierer
- Diverse Handhubwagen



XE-Stapler beladen bereitstehende Transportkoffer diverser Speditionen

Neuried sind alle europäischen Landesniederlassungen und das ZL Überhörn vernetzt. Das Abfragen der Warenbestände, Verfügbarkeiten, Lieferzeiten und Wunschtermine erfolgt über ein SAP-Datenwirtschaftsprogramm. Im Ablauf bedeutet dies, bei Auftragsfassung bis 11.00 Uhr, findet die Auslieferung z.B. in Deutschland noch am selben Tag statt. Günstige Nebeneffekte für Fachgeschäfte sind, geringer Lagerhaltungsaufwand, schnelles Nachfüllen der Bestände und damit lückenlose Warenpräsentation am „Point of sale“.

XE-Dreiradstapler arbeiten im Wareneingang

Die Entladung der angedockten 20, 40 und 45 feet HC-Container im Wareneingang beginnt per Rollbänder. Von Hand erfolgt die Palettierung in vorgegebene handelbare Größen. Im Wareneingangspuffer übernehmen XE-Dreiradstapler mit einer Tragkraft von 1,2 Tonnen und einer Hubhöhe von 3000 mm sowie CT-X 14 Deichselhochhubwagen mit Fahrerplattform und mit einer Tragkraft von 1400 kg und einer Hubhöhe von 4300 mm den Transport je nach Warenart zum Crossdocking, in den HRL-Übergabebereich oder zur Verteilung in andere Lagerbereiche.

Hochregalstapler werden induktiv geführt

Das dynamische Einlagern sowie das vertikale Umschichten der Paletten im Hochregal übernehmen Dual13 - 3 Hochregalstapler, die in den 70 m langen Gassen induktiv geführt werden.

Da die bauseitigen Profile der Bodenanlage quer durch die Halle verlaufen, musste deren negative Beeinflussung auf die Induk-

tivführung der Geräte neutralisiert werden. Dafür hat OM Pimespo eine spezielle technische Lösung entwickelt, die eine störungsfreie Funktion der Induktionsschleifen garantiert. Mit einer Tragkraft von 1,3 Tonnen und einer Hubhöhe von 11 m bewältigen die Duals alle Palettenbewegungen schnell und sicher. Für die Erfassung sind sie jeweils mit einem Terminal und Handscanner ausgerüstet.

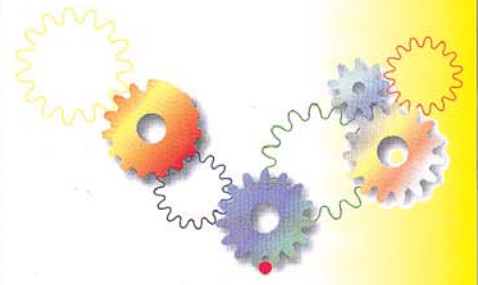
Hohe Abfertigungsgeschwindigkeit mit Null-Fehlerquote

Auf Gitterwagen werden die Kommissionen auf acht Packstationen und mit XE-Staplern auf mehrere Exportpackplätze für Großlieferungen verteilt. Das Ergebnis der Packplätzeausstattung mit Tastaturscannern ist eine hohe Abfertigungsgeschwindigkeit mit Null-Fehlerquote.

Vom Wareneingang bis Warenausgang werden die Erfassungen mit Intermec 2435 Antaris Tracker-Modellen durchgeführt. Insgesamt sind 15 Handscanner und zwei Staplerterminals im Einsatz.

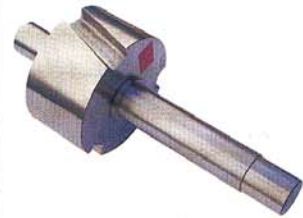
An den Packstationen findet eine Paketbündelung auf Endkundenebene statt. Die Kommissionierung wird länderunabhängig vorgenommen. Flexibilität beim Labeling lässt eine Umstellung von Normal- auf Express-Sendung zu. Nach Wiegen und Etikettieren werden die Paketflüsse von Paketdiensten direkt von den Rollenbahnen aufgenommen und abtransportiert. Auf Paletten gepackte Großlieferungen werden in mehreren Parallel-Linien aufgestellt. XE-Stapler beladen damit bereitstehende Transportkoffer diverser Speditionen.

OM-Pimespo Fördertechnik GmbH
Tel. 07134/9190, Fax 07134/919100
www.ompimespo.de



DKD Kalibrierung **Verzahnungsnormale**

Kalibrierlaboratorium für
Verzahnungsmessgrößen
DKD-K-27401



Prüfmittelüberwachung

Verzahnungslehren **Lehrzahnräder**



Bemusterung Abweichungsanalyse

Werkstücke



pure

perfection

FRENCO

Tel.: 09187/9522-0
Fax.: 09187 9522-40
E-Mail: frenco@frenco.de
Internet: www.frenco.de